

PRESSEINFORMATION

Quereinsteiger wieder willkommen: Beruflich neue Weichen stellen auf dem Rad **Vom Redakteur zum Reiseleiter – ein Beispiel**



Die Landpartie Radeln und Reisen sucht neue Reiseleiter*innen und Reisebegleiter*innen für 2023 und darüber hinaus!

©Fotos: Die Landpartie Radeln und Reisen

Foto - Download per hinterlegtem Hyperlink oder über https://www.primo-pr.com/de/bildarchiv/index.html?dir=die_landpartie_radel

Oldenburg/Frankfurt am Main, 20. Dezember 2022 (primo PR) – Die Arbeitswelt hat sich massiv verändert. Bedingt durch neue Technologien und Themen rund um Digitalisierung und Künstliche Intelligenz fühlen sich Beschäftigte oft in Stress versetzt. Immer mehr Menschen suchen daher eine berufliche Veränderung, in der sie unabhängig und sinnvoll im Einklang mit den eigenen Bedürfnissen aufgehen können. Wer Vielseitigkeit, die Nähe zur Natur kombiniert mit Genuss und Kultur sowie den intensiven Kontakt mit Gästen zu schätzen weiß, ist bei Die Landpartie Radeln und Reisen richtig. Dies kann auch Redakteur Wolfgang Seitz bestätigen, der seit letztem Jahr für den Oldenburger Aktivreiseveranstalter bereits in mehreren europäischen Ländern auf dem Rad unterwegs war und sich schon auf die Saison 2023 freut. Auch für das kommende Jahr sucht die Landpartie sowohl haupt- als auch nebenberufliche Mitarbeitende. Bewerbungen werden ab sofort unter urlaub@dieLandpartie.de entgegengenommen. Informationen unter www.dielandpartie.de/jobs und bei Facebook: <https://www.facebook.com/DieLandpartie/> sowie telefonisch unter 0441 570683-10.

Die Arbeit eines Reiseleiters bzw. Reisebegleiters ist mit viel Abwechslung verbunden. „Man weiß morgens oft nicht, was bis abends passiert und da genau liegt der Reiz für viele unserer Reiseleiter*innen“, so Inge Hauer, Geschäftsführerin der Landpartie Radeln und Reisen, die über 30 Reiseleiter*innen und Reisebegleiter*innen zum festen Mitarbeiterstamm zählt. „Auch wenn eine Route schon zigmal gefahren oder gewandert wurde, ist sie nie die gleiche. Eine neue Gruppe, anderes Wetter oder oft überraschende Begegnungen mit Einheimischen sorgen für viel Abwechslung“, so Hauer weiter. Reisen zu lieben, in der Natur zu sein, Neues zu entdecken und andere Kulturen kennenzulernen, mache den Beruf aus.

Pressekontakt:

primo PR, Anne Heußner & Nuray Güler, Tel: 06154-80 19 364 / 069 530 546 50,

n.queler@primo-pr.com, www.primo-pr.com

PRESSEINFORMATION

Vom Redakteur zum Reiseleiter – ein Beispiel



Für Wolfgang Seitz, gebürtiger Münchner und seit 20 Jahren Wahl-Lübecker, kam nach über 15 Jahren im Boots- und Yachtchartergewerbe ein Jobangebot der Landpartie im letzten Jahr wie gerufen für einen Wechsel. „Das Anforderungsprofil hätte stimmiger nicht sein können“, sagt der mittlerweile 66jährige ausgebildete (Reise-)Redakteur. Gesucht habe er eigentlich keinen neuen Job. Aber die Aussichten, mit Reisegruppen durch verschiedene Länder Europas zu reisen, waren schon sehr verlockend. Kurzerhand wurde die Bewerbung geschrieben. Ein

erstes Online-Gespräch mit der Landpartie, eine Einladung zu einem Kennenlernen des Teams und anderer Bewerber in Oldenburg ließen ihn immer weiter in das Produkt Landpartie eintauchen. Nicht nur Theorie, auch praktische Übungen standen auf dem Programm. Bevor es dann auf Tour gehen konnte, fand noch ein mehrtägiges Seminar unter realen Bedingungen in Schleswig-Holstein statt. „Hier machte jeder von uns alles, was ein Reiseleiter während einer Tour an Aufgaben erfüllen muss, um die Gäste gut und sicher ans Ziel zu bringen. Gecoacht wurden wir von den Besten: dem erfahrenen Tourenleiter Armin Padberg und dem „Picknick-Papst“ Jens vom Busch. Die Tipps und Tricks dieser beiden kamen mir auf den Reisen der Landpartie immer wieder ins Gedächtnis und haben mir die Arbeit erleichtert“. Mit dem nötigen Rüstzeug ausgestattet begleitete Wolfgang Seitz bereits mehrere Radler-Gruppen in Deutschland, Frankreich, Istrien und Italien.

Mittendrin und ganz nah dran

Reisebegleitende bei der Landpartie Radeln und Reisen leiten die Gruppen nicht einfach. Sie sind ein Teil von ihr. Ob bei der Vermittlung von Geschichte, Kultur, Natur und Tradition des Reiselandes, beim Kennenlernen der Menschen vor Ort oder den gemeinsamen Mahlzeiten, Stadtbummeln, Badepausen und spontanen Kaffee-Stopps. Dabei arbeiten die Reiseleitenden mit den Fahrerinnen und Fahrern des Begleitfahrzeugs als Team eng zusammen. Letztere tragen mit ihrer Fahrerfahrung, ihrem souveränen Umgang mit dem Fahrradanhänger oder mit ihren praktischen Fähigkeiten beim Reparieren der Räder sehr zum Gelingen der Reisen bei.

Bewerbungen ab sofort möglich

Bewerbungen als Reiseleiter*innen und Reisebegleiter*innen der geführten Gruppenreisen werden ab sofort und jederzeit angenommen. Gesucht sind Menschen mit Begeisterung für das unterwegs sein, mit einem Faible für Kunst und Kultur sowie Menschen, die sich wohl fühlen, wenn eine unerwartete Herausforderung kommt und diese gern meistern. Anstellungen sind sowohl im Nebenerwerb (mindestens sechs Wochen zwischen April und Oktober) oder im Hauptjob (in der Reisesaison etwa 15 bis 18 Wochen) möglich. Für Letzteres bietet die Landpartie Radeln und Reisen auch die Sicherheit einer Festanstellung.

Bewerbungen bitte richten an: Kontakt unter urlaub@dieLandpartie.de

Mehr zur Landpartie Radeln und Reisen über www.dielandpartie.de.

Pressekontakt:

primo PR, Anne Heußner & Nuray Güler, Tel: 06154-80 19 364 / 069 530 546 50,

n.queler@primo-pr.com, www.primo-pr.com